

**Apotheker Krone Seite 22, 08.08.2015**

## **Prävention wirkt: 60 % der Diabetesfälle vermeidbar**

**A**ktuellen Studien zufolge entstehen in Österreich jährlich zwischen 8,6 und 12,2 Milliarden Euro volkswirtschaftliche Kosten, die durch ungesunde Ernährung und Bewegungsmangel verursacht werden. Im Rahmen des Symposiums „Frühdiaabetes erkennen – Diabetes verhindern“ des Österreichischen Akademischen Instituts für Ernährungsmedizin (ÖAIE) erläuterte Univ.-Prof. MMag. Dr. Gottfried Haber, Gesundheitsökonom an der Donau-Universität Krems, die enormen Kosten, die allein Diabetespatienten verursachen. Durch Spitalsaufenthalte und Medikamente verursachen Diabetespatienten etwa drei Mal so hohe Kosten wie Nichtdiabetiker. Univ.-Prof. Dr. Kurt Widhalm, Präsident des ÖAIE, sagt dazu: „Wir wissen aufgrund mehrerer Studien, dass durch das rechtzeitige Erkennen von Frühdiaabetes und präventive Maßnahmen wie die Änderung des Lebensstils hinsichtlich Ernährung und Bewegung rund 60 % aller Diabetesfälle verhindert werden können. Konkrete Präventionsmaßnahmen hinsichtlich des Lebensstils hätten viele weitere positive Auswirkungen auf die allgemeine Gesundheit und wären auch ein entscheidender Beitrag, die Sterblichkeit durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen weiter zu reduzieren. ■

Quelle: ÖAIE, 18. 06. 2015